

45. Auer, Gült des Marx — in der Pfarre St. Peter am Kammersberg und des Achaz Graßler.

1. Anlage des Wertes 1542. Gülterschätzung 1542 3/18.
Neue Einlage über den von Mert K e r s c h b a u m e r abgekauften Teil und über die Gült nach Georg G r a ß 1 1543. Gülterschätzung 1542 12/142.
Mit Hube am Roßbach bei Pöllau am Greim.
Vgl. Gültaufsandung 3/42 f. 1 (Verkauf an Otto von Liechtenstein) und f. 4 (Verkauf an hndree Hold).

46. Auffen, Gut.

Älteres siehe **unter Herrschaft Ober-Mayerhofen, Jüngeres unter Herrschaft Herberstein.**

1. Urbar: 1657 Mai 24, Graz: Maria Barbara von Thannhausen stellt Maximilian Grafen zu Herberstein nachträglich über das ihm ddo. 1656 Oktober 2 von Johann Antoni von Thannhausen verkaufte Gut Auffen ein Urbar aus. FA. Herberstem, Koschullgruppe 5, Urbar Nr. 35.
Siehe auch die das Gut huffen betr. Akten: Ebda., Koschull-Gruppe 1, Nr. 368.

Inhaltsübersicht:

Unter 1: Das Haus Auffen mit Meierhaus samt Zugehör und Ziegelteich, Baufelder, Wiesen, Weingärten, Wälder, Gejaiden, Burgfried und Landgericht, Getreide-, Most- und Hirsezehent und Teiche.

Ämter: Amt und Dorf Großhart, Neusiedl, Hartl mit Kundegraben¹⁾, Wiesendienst zu Illensdorf²⁾ und Waldhafer fremder Untertanen.

¹⁾ Kindergraben. — ²⁾ Illersdorf.

47. Aussee, Urbaramt, Gäugericht und Herrschaft Pflindsberg.

1. Urbare:
 - a) c. 1220/1230: Im landesfürstlichen Gesamturbar der Steiermark aus der Zeit der Babenberger, Dopsch I/2 S. 47: Einkünfte aus Regalien: De salina in Enstal.
 - b) 126511267: Im landesfürstlichen Gesamturbar der Steiermark aus der Zeit Kg. Ottokars 11. von Böhmen, Dopsch I/2:
 - A. Einkünfte aus Regalien S. 64, 19: Salina in Aussee.
 - B. Ausgaben S. 67, 7: Pro custodia in valle Anasy ad castrum Vlinspercb (Pflindsberg).
 - C. Einkünfte von liegendem Gut S. 123: Im Amte Ennstal.
 - c) c. 1280/1295: Im landesfürstlichen Gesamturbar der Steiermark aus der Zeit Hg. Albrechts I., Dopsch I/2 S. 181-189: Bona ducis circa Aussee.
 - d) c. 1495: Urbar des Geugerichts zu Aussee.
Mell CLXXXVI, Mell-Thiel 4/1. Stockurbar 4/6, f. 1-68.

e) (1568 Dezember 4, -): Urbar des Amtes Aussee.
Dieses Urbar setzt sich aus zwei ineinandergearbeiteten Teilen zusammen, der Abschrift des „Alten Urbars“ mit den Zinsen der Untertanen und nachträglichen Besitzveränderungen und einer „Neu Beschreibung“ der Grundstücke und Gerechtigkeiten jedes Untertanen. Mell-Thiel 4/2.

Stockkurbar 3/5.

f) c. 1610: Urbar über das Amt Aussee und das Gäugericht der Herrschaft Pflindsberg. Mit Nachträgen. Beigebunden: Steuerregister von 1595. Mell-Thiel 4/3 (dort nach einem neuen Einband aus 1647 datiert mit 1647).

Stockkurbar 4/7.

g) 1614 Oktober 11, Graz: Erzhg. Ferdinand stellt dem Wolf K a l t e n h a u s e r von und zum Greifenstein über das ihm verpfändete Schloß Pflindsberg und das Urbaramt Aussee ein Urbar aus.

Stockkurbar 4/7a.

h) 1652 Juli 1, Aussee: Urbar über das Hallamt Aussee und das Gäugericht der Herrschaft Pflindsberg.

Mell-Thiel 4/4.

1. Stockkurbar 4/8.

2. Heimatmuseum Ausseerland, Aussee.

2. Steuerregister des Urbaramtes und Gäugerichtes Aussee 1595.

Bei Stockkurbar 4/7 f. 95-115.

3. Stiftregister der Herrschaft Pflindsberg 165911668.

Heimatmuseum Ausseerland, Aussee.

4. Beschreibungen:

a) 1728 Dezember —, Aussee: Information über Einkünfte und Ertrag der Herrschaft Pflindsberg.

A. Pflindsberg 4/21.

b) 1802 Juni 28, -: Historische Beschreibung der Herrschaften Pflindsberg, Grubegg und Hinterberg.

A. Pflindsberg 4/21b.

5. Grundbücher:

a) Altaussee Viertel:

Gegend Fischerndorf (Haus Nr. 1—34), Dorf Altaussee (1—37), Gegend Lichtersberg (1-41) und Dorf Puchen (1-39).

1. GbNR BG. Aussee Nr. 144. (1)

Abg. um 1880.

2. Forts. Bd.: GbNR BG. Aussee Nr. 145.

b) Grundlseer Viertel:

Gegend Mosern (Haus Nr. 1—20), Bräuhof (1—31), Dorf Gößl (1—23), Dorf und Gegend Archkogel (1—15), Gegend Ober- oder Vordere Tressen (1-18) und Unter- oder Hintere Tressen (1-19).

1. GbNR BG. Aussee Nr. 146. (11)

Abg. um 1880.

2. Forts. Bd.: GbNR BG. Aussee Nr. 147.

c) Straßner Viertel (Strassen);

Gegend Gschlößl (Haus Nr. 1—20), Dorf Anger OG. Bad Aussee (1—20), Gallhof (1—19), Reith OG. Bad Aussee (1—10), Gegend und Dorf Eselsbach (1-10) und Dorf Unterkainisch (1-52).

1. GbNR BG. Aussee Nr. 148. (III)

Abg. um 1880.

2. Forts. Bd.: GbNR BG. Aussee Nr. 149.

d) Reiterer Viertel (Reitern):

Gegend Reitern (Haus Nr. 1—35), Klaus OG. Altaussee und Luppitsch (1—35), Sarstein (1—22) und Lerchenreith (1-26).

1. GbNR BG. Aussee Nr. 1.50. (IV)

Abg. um 1880.

2. Forts. Bd.: GbNR BG. Aussee Nr. 151.

e) Markt Viertel:

Markt Aussee.

1. GbNR BG. Aussee Nr. 152. (Vj)

Abg. um 1880.

2. Forts. Bd.: GbNR BG. Aussee Nr. 153.

f) Supplement-Bände:

1. GbNR BG. Aussee Nr. 161. (1)

2. GbNR BG. Aussee Nr. 162. (11)

3. GbNR BG. Aussee Nr. 163. (111)

4. GbNR BG. Aussee Nr. 164 (IV)

5. GbNR BG. Aussee Nr. 165. (V)

6. GbNR BG. Aussee Nr. 166. (VI)

Inhaltsübersicht:

Unter 1 c:

Bona ducis circa Aussee: a) In officio Muslini. — b) Casei in officio Ulrici de Camisch (Kainisch). — c) De officio Bernhardi et Mulekkarii in Mitterdorf (Mitterndorf). — d) De officio decimatoris. — e) Casei in Noppinberch (Oppenberg). Anona ibidem. — f) Denarii ducis in Mitterekke (Mitteregg OG. Aigen im Ennstal).

Unter 1 d-h, 2 und 3:

Ä m t e r :

Ab c. 1495: S t r a s s e n mit Eselsbach, R e i t e r n¹⁾ und Lu p p i t s c h (er Winkel*) A l t a u s s e e (er Winkel) und G r u n d l s e e (er Winkel²⁾).

Dazu nur c. 1495: Hallhuben, Artzleiten, Z w i s c h t r a u n, Ober- und Untertresen. — Infänge.

S o n s t i g e s :

Ab c. 1495: Fischdienste von den 4 Huben im Ausseer Winkel: Strobl-, Peringer-, Nepl- und ab 1568 auch Braunhube.

Die A l m r e c h t e auf genannten Almen, ab 1568 am Koppen, im Ausseer Winkel, Grundlseer Winkel und Weißenbach OG. Bad Aussee.

Nur c. 1495: Die in das Gäugericht gehörigen abgelösten U b e r z i n s e unter Clement Praun, Wolfgang Praun, Gallsperger, Segeregker, H e r t r e i c h, Spitz, Chrendl, S c h a u r e g k e r und H a r n a s c h m a i s t e r.

Holden, die auf den abgelösten Gütern Gerichtskühe oder Getreide und Wintersaat haben.

Kleinrechte (Lämmer, Gänse, Hühner und Eier).

Robot.

Die Zugehörung des Schlosses Pflindsberg.

Nur von 1568—1652: Grundzins zu den Fischdiensten.

¹⁾ Reutrer. — ²⁾ Lutpitscher. — ³⁾ Crunglsee, Krunglsee.